

# INFORMATION DER ÖFFENTLICHKEIT

nach § 8a der 12. BImSchV  
Stand der Information: Dezember 2019

## Sehr geehrte Nachbarinnen und Nachbarn

des Standortes der Otto Dunkel GmbH in der Pregelstraße 11, 84453 Mühldorf a. Inn.

Seit 1947 produzieren wir in Mühldorf a. Inn Steckverbindungssysteme für die Übertragung von Leistung, Signalen, Daten oder Medien für eine Reihe verschiedener Anwendungsbereiche.

Am Standort in Mühldorf sind ca. 1.200 Mitarbeiter in verschiedenen Abteilungen, z. B. mechanische Bearbeitung, Kunststoffspritzguss, Oberflächenbehandlung und Montage beschäftigt.

Bei der Entwicklung und Planung der hierfür erforderlichen Prozesse und Anlagen legen wir höchsten Wert auf Sicherheit und Umweltverträglichkeit der eingesetzten Anlagen und Chemikalien.

In der Oberflächenbehandlung werden die metallischen Komponenten unserer Verbindungssysteme veredelt, um die jeweils erforderlichen elektrischen Eigenschaften und die notwendige Korrosionsstabilität zu erreichen.

Zur Gestaltung der dafür erforderlichen Produktionsprozesse bedarf es des Einsatzes von Chemikalien unterschiedlicher Stoffklassen, die z. T. unter die 12. Bundes-Immissionsschutzverordnung (Störfallverordnung) fallen.

Ziel dieser Verordnung ist die Verringerung der mit der industriellen Verwendung von Chemikalien verbundenen Risiken und Gefahren sowie die Vermeidung von Auswirkungen auf Mensch und Umwelt. Bei den am Standort eingesetzten Chemikalien im Sinne der Störfallverordnung handelt es sich um:



giftige Stoffe



ätzende Stoffe



brandfördernde Stoffe

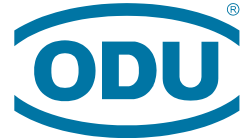


umweltgefährliche Stoffe

Die Vereinbarkeit von Ökonomie und Ökologie sind fester Bestandteil unseres täglichen Handelns. Höchste Priorität genießt die konsequente Beachtung aller relevanten Sicherheits- und Umweltvorschriften, so dass ein Höchstmaß an Sicherheit für unsere Mitarbeiter und für Sie als unsere Nachbarinnen und Nachbarn gewährleistet ist.

Wir überprüfen regelmäßig unsere internen Prozesse im Hinblick auf mögliche Gefährdungen und arbeiten kontinuierlich an Verbesserungen.

# INFORMATION DER ÖFFENTLICHKEIT



A PERFECT ALLIANCE.

Trotz umfangreicher baulicher, anlagentechnischer und organisatorischer Sicherheitsvorkehrungen kann das Eintreten eines Störfalls nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Bitte lesen Sie daher dieses Falblatt sorgfältig durch und bewahren Sie es griffbereit auf.

## Störfälle können sein

- Brand
- Freisetzung von Gasen und Dämpfen
- Freisetzung von umweltgefährlichen Stoffen

## Richtiges Verhalten bei Störfällen

Bitte aufmerksam lesen und griffbereit aufbewahren!

### Weitergehende Informationen

Der Betriebsbereich unterliegt der Störfallverordnung (Grundpflichten bzw. untere Klasse). Die Anzeige (§ 7 Abs. 1 BImSchG) wurde im Januar 2019 eingereicht.

Der Betriebsbereich wurde einer Inspektion gem. § 17 Abs. 2 BImSchG am 29.04.2019 unterzogen. Nähere Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Landratsamts Mühldorf: [www.lra-mue.de](http://www.lra-mue.de) Dies gilt auch für weitere Informationen bezüglich des Schutzes öffentlicher oder privater Belange über den Zugang zu Umweltinformationen.

### Verhaltensregeln

Im Falle einer Betriebsstörung mit möglichen Auswirkungen auf Mensch und Umwelt erhalten Sie eine Warnung durch die Polizei oder die Feuerwehr. Bitte bewahren Sie Ruhe und vermeiden Sie Panik.

### So schützen Sie sich bei einem Störfall

- Begeben Sie sich in Ihre Wohnung
- Schließen Sie Fenster und Türen
- Schalten Sie Lüftungen/Klimaanlagen aus
- Schalten Sie einen regionalen Sender im Radio ein
- Achten Sie aufmerksam auf Lautsprecherdurchsagen
- Informieren Sie Ihre Nachbarn
- Helfen Sie hilfsbedürftigen Personen
- Verlassen Sie Ihre Wohnung erst nach Entwarnung

### Was Sie keinesfalls tun sollten

- Sich zum Schadensort begeben, Sie gefährden damit sich und andere
- Rettungskräfte behindern
- Telefonleitungen zur Polizei, zu den Rettungskräften und den genannten Ansprechpartnern blockieren

**Weitere Informationen über unsere Vorsorgemaßnahmen und sonstige Aspekte in diesem Zusammenhang erhalten Sie von unseren zuständigen Ansprechpartnern**

- Birgit Kaiser-Mittermaier, Tel.: 08631 6156-1643
- Volker van der Pütten, Tel.: 08631-6156-1367